

Sieben und sechzigste Fabel.

Der Wolf und der Fuchs.



Ein Fuchs war in einen Brunnen gefallen, und bald wäre er ertrunken. Indem sah er einen Wolf am Rande des Borns: diesen bat er gar sehr, daß er ihm in der äußersten Noth beystehen, und ein Seil zuwerfen möchte, um sich daran hinauf lassen zu können. Der Wolf hatte Mitleid mit dem Fuchs, that aber verschiedene Fragen an ihn, wie er zu dem Unglück gekommen wäre? Jetzt ist nicht Zeit davon zu reden, erwiederte der Fuchs, wenn du mich aber heraus gezogen hast, dann will ich dir Alles umständlich erzählen.